

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Chiemsee am 21.06.2023**

Abstimm.-Ergebnis

2. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 16.05.2023 wurde dem Gemeinderat mit der Einladung zugestellt.

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

3. Sozialstand auf dem Christkindlmarkt

Dem Gemeinderat werden die Anträge des „Lions Club Bad Endorf“ vom 20.04.2023 und der „Rosenheimer Aktion für das Leben“ vom 05.05.2023 zur Kenntnis gegeben.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat, den Sozialstand auf dem Christkindlmarkt 2023 an die „Rosenheimer Aktion für das Leben“ zu vergeben. Dem „Lions Club Bad Endorf“ wird kostenlos ein Stellplatz zur Verfügung gestellt. Eine Hütte kann nicht gestellt und muß selbst organisiert werden.

9 : 0

4. Strombezug für kommunale Liegenschaften

Dem Gemeinderat wurde zur Kenntnis gegeben, dass die bestehenden zweijährigen Stromlieferverträge zum Jahresende 2023 auslaufen.

Vom Anbieter wurde im Zuge der Jahresabrechnung 2022 mitgeteilt, dass deutlich mehr Strom verbraucht wurde, als im Rahmen der Angebotseinholung beziffert.

Die gelieferte Mehrmenge kann nicht zum vereinbarten Preis berechnet werden. Es erfolgt eine Abrechnung nach Lastprofil, was Kosten für die Gemeinde Chiemsee von rund 1.300,00 € bedeutet. Verbrauchsbereinigt entstehen echte Mehrkosten von 855,95 € (+ ca. 0,08 € je kw/h).

Für das laufende Verbrauchsjahr 2023 wird alternativ zur Abrechnung nach Lastprofil ein separater kw/h Preis für die Mehrmenge angeboten.

Nach Beratung stimmt der Gemeinderat der Vorgehensweise zu. Der Vorsitzende wird ermächtigt, für den im laufenden Jahr über die angebotene Menge hinausgehenden Mehrverbrauch einen festen Einheitspreis mit dem Anbieter zu vereinbaren.

9 : 0

Für den künftigen Strombezug ab 2024 besteht die Teilnahmemöglichkeit an der kostenpflichtigen Strombündelungsausschreibung des Bayer. Gemeindetags über die Fa. Kubus. Alternativ können, wie bislang, von Stromanbietern Angebote eingeholt werden.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Chiemsee am 21.06.2023**

Abstimm.-Ergebnis

Ein gemeinsames Vorgehen der Verwaltungsgemeinschaft und der Mitgliedsgemeinden sowie des Kommunalunternehmens zur Mengenbündelung wird angestrebt. Aufgrund der positiven Erfahrungen in der Vergangenheit wird die Angebotseinholung bevorzugt, wobei bei der Vergabeentscheidung nicht nur der Preis, sondern auch die regionale Energieerzeugung berücksichtigt werden sollte.

Der Ausschreibungszeitraum beläuft sich auf 3 Jahre vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2026.

Zugleich ist zu klären, ob Normalstrom oder Ökostrom bezogen werden soll. Beim Ökostrom gibt es noch die Unterteilung „mit Neuanlagenquote“ oder „ohne Neuanlagenquote“. Der Aufschlag ohne Neuanlagenquote liegt bei ca. 0,00 bis 0,50 ct. pro kWh. Bei Ökostrom mit Neuanlagenquote beträgt der Aufschlag ca. 0,50 - 1,20 ct pro kWh.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Strombezugszeitraum beträgt 3 Jahre, der Strombezug erfolgt mit Ökostrom ohne Neuanlagenquote.

Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, nach interner Abstimmung mit den Mitgliedsgemeinden und dem gemeinsamen Kommunalunternehmen den Auftrag für den Strombezug an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben. Über das Ergebnis wird der Gemeinderat unterrichtet.

9 : 0

5. Kommunales Denkmalkonzept; aktueller Sachstand

Am 14.06. fand das 1. Treffen des Lenkungskreises auf der Fraueninsel statt, an dem auch Herr Dr. Ongyerth und Herr Miltz vom Bay. Landesamt für Denkmalpflege teilnahmen. Herr Götze vom beauftragten Architekturbüro informierte dabei über den derzeitigen Arbeitsstand zur Erstellung des Denkmalkonzeptes. Dieser umfasste die Bestandserfassung der Einzel- und Bodendenkmäler, der Baustrukturen im Zeitraum zwischen 1803 und 2023, der Topographie und Freiflächen einschließlich der Erschließungsflächen und Verlandungsbereiche. Es fand zudem ein Austausch über das dringliche Thema der Solar-/PV-Anlagen und das Ziel einer entsprechenden Gestaltungssatzung statt. Am Dienstag, 27.06. um 10 Uhr werden zur weiteren Entscheidungsfindung Muster von verschiedenen PV-Herstellern auf dem Dach des Bauhofes angebracht. Denkbar wären verschiedene Zonen der Fraueninsel mit verschiedenen genehmigungsfähigen Ausführungen. Als weiteres Thema wurde auch eine mögliche Zukunftsperspektive für eine zentrale Wärmeversorgung für die Fraueninsel diskutiert.

Als nächste Schritte sind eine vertiefte Aufnahme und Beurteilung von Gebäuden und Freiflächen, die inhaltliche Ausarbeitung und der Abschluss des

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Chiemsee am 21.06.2023**

Abstimm.-Ergebnis

KDK-Modul 1 geplant. Dessen Ergebnis wird voraussichtlich im Herbst dieses Jahres den Bürgern vorgestellt werden.

Die Radarortung des Klosterangers findet in den nächsten 2-3 Wochen statt.

Von Herr Dr. Ongyerth wurde noch gebeten, ihm Beispielfälle zu benennen, bei denen es in der Vergangenheit Probleme mit den denkmalpflegerischen Belangen gab.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt ohne Einwände zu Kenntnis.

6. Zuschussantrag der Musikschule Prien e.V.

Der Zuwendungsantrag der Musikschule Prien a. Chiemsee vom 31.05.2023 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.

Der Förderbetrag wurde grundsätzlich in der Sitzung am 29.03.2023 ab dem Haushaltsjahr 2023 auf 100,-- € pro Schüler erhöht.

Der Gemeinderat bewilligt für den minderjährigen Schüler gemäß dem in der April-Sitzung gefassten Grundsatzbeschluss einen Zuschuss von 100,-- €.

Die Auszahlung des Zuwendungsbetrages in Höhe von 100 € erfolgt an den Musikförderverein Breitbrunn-Gstadt-Chiemsee.

9 : 0

7. Beschilderungskonzept für Gewerbebetriebe

Die 4 verschiedenen Gestaltungsvarianten werden dem Gremium vorgestellt. Für 2 dieser Varianten sollen die Konditionen abgefragt und Muster erstellt werden. Die dann beschlossene Ausführung wird ebenfalls Bestandteil im Kommunalen Denkmal Konzept.

Es bestehen derzeit 2 Ortspläne, diese sollen durch 4 neue ersetzt werden.

Der Gemeinderat entscheidet sich nach ausführlicher Diskussion für Variante 1 und 4 sowie eine „rostige“ Variante.

9 : 0

8. ToDo-Liste

Die fälligen Punkte werden im Gremium besprochen und ggf. neu terminiert.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Chiemsee am 21.06.2023**

Abstimm.-Ergebnis

9. Bericht aus der letzten Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der
Verwaltungsgemeinschaft Breitbrunn a. Chiemsee

Gemeinderatsmitglied Klampfleuthner berichtet dem Gremium kurz über die öffentlichen Tagesordnungspunkte der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Breitbrunn a. Chiemsee vom 25.05.2023.

10. Bekanntmachung von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

Es sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

11. Bekanntgaben, Verschiedenes

a) Sitzungstermine im Sommer
19.07.2023 und 20.09.2023

b) Stegliegeplätze für Rettungsdienst
An einem Sonntag konnte die Wasserwacht am Weststeg nicht an der für den Rettungsdienst reservierten Stelle anlegen, da diese mit privaten Booten belegt war. Bootsführer, die mit ihren Booten diesen Platz blockieren, sollen zum freihalten angehalten werden.

c) Zusammenarbeit Chiemsee-Schifffahrt
Das Schreiben an die Fa. Feßler soll dem Gremium vorgelegt werden.

d) Inselladerl
Dem Gremium wird kurz über ein Gespräch mit den Betreibern des Inselladerls berichtet. Im September soll erneut ein Treffen stattfinden.

Gemeinderatsmitglied Klampfleuthner verlässt die Sitzung.

Vorsitzender

Schriftführerin